

Beratungen mit den Werktätigen zur Plandiskussion 1976 gegeben. Demzufolge ist es für die, politisch-ideologische Arbeit der Parteiorganisationen bedeutungsvoll, dafür zu sorgen, daß durch Beschleunigung der sozialistischen Rationalisierung in stärkerem Maße als bisher Arbeitsplätze eingespart sowie die vorhandener Grundfonds besser ausgelastet und alle Initiativen der Arbeiter zur vollen Auslastung der Arbeitszeit wirksam werden.

Es macht sich auch erforderlich, mit politischer Arbeit den Blick dafür zu schärfen, daß die Gegenplanverpflichtungen, die auf erhöhte Produktion gerichtet sind, durch zusätzliche Einsparungen von Rohstoffen, Material und Energie abgesichert werden. Es steht jetzt schon fest, daß in den nächsten Jahren das Wachstum der Produktion in noch größerem Maße als bisher durch Senkung des spezifischen Mate-

rialverbrauchs gewährleistet werden muß.

Deshalb ist es gut, wenn Parteiorganisationen darauf Einfluß nehmen, daß alle Vorschläge der Arbeiter zum sparsamsten und rationellsten Einsatz von Material auch schnell voll wirksam werden. Es geht vor allem darum, durch Maßnahmen von Wissenschaft und Technik den spezifischen Verbrauch von Rohstoffen, Material und Energie mehr als bisher zu senken und den Kampf um hohe Materialökonomie auf der Grundlage einer exakten Arbeit mit technisch begründeten Normativen und Materialverbrauchsnormen zu organisieren. Von großer volkswirtschaftlicher Bedeutung ist es, wenn sich Kollektive verpflichten, bereits im zweiten Halbjahr 1975 nach den qualitativen Kennziffern des Verbrauchs von Rohstoffen, Material und Energie des Jahres 1976 zu arbeiten.

zialen und kulturellen Einheit begründet werden.

Allen Arbeitskollektiven, Brigaden und, wo möglich, jedem Arbeiter sind die staatlichen Planaufgaben so vorzugeben, daß jeder Werktätige seinen persönlichen Anteil an den betrieblichen Aufgaben kennt. Dabei ist es wesentlich, daß im Sinne einer umfassenden aktiven Mitwirkung aller Werktätigen die Aufgaben konkret erläutert werden. Das wiederum sollte eng mit einer gründlichen Analyse der bisherigen Arbeit und mit der Vorgabe von Lösungswegen verbunden werden, auf denen die staatlichen Aufgaben zu überbieten sind.

φ Eine weitere wichtige Aufgabe besteht darin, dafür zu sorgen, daß die Vorschläge zum Gegenplan vollständig in die materiell-technische Bilanz einbezogen und die notwendigen Zuliefer- und Kooperationsleistungen rechtzeitig mit den entsprechenden Betrieben abgestimmt werden. Bei alledem ist der planmäßigen Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen der Werktätigen größte Sorgfalt beizumessen.

Es steht außer Zweifel, daß im Lichte der 13. und der 14. Tagung des ZK der SED die Bedeutung des Gegenplanes als Mittel für die Entfaltung aller schöpferischen Fähigkeiten und Talente der Arbeiterklasse und aller Werktätigen im sozialistischen Wettbewerb weiter wächst.

Dr. Peter Jureczko
Adolf Wunderlich

- 1) W. I. Lenin, Werke, Bd. 33, S. 174, Dietz Verlag Berlin, 1963
- 2) W. I. Lenin, Werke, Bd. 27, S. 231, Dietz Verlag Berlin, 1960
- 3) Aus dem Bericht des Politbüros an die 13. Tagung des ZK der SED, S. 28, Dietz Verlag Berlin, 1974.

Die reichen Wettbewerbserfahrungen nutzen

Somit ergeben sich für die politische Führung der Plandiskussion durch die Parteiorganisationen wichtige Ansatzpunkte, die Initiativen zur Beschleunigung des wissenschaftlich - technischen Fortschritts zu verstärken. Dazu gehört es, die Erfahrungen in der Arbeit mit persönlich-schöpferischen Plänen der Produktionsarbeiter und persönlichen Pässen der Ingenieure sowie bei der Durchführung von Initiativschichten gründlich auszuwerten und gerade sie für eine gezielte Überbietung der staatlichen Aufgaben zur Steigerung der Arbeitsproduktivität zu nutzen.

Ausgehend von den bewährten Erfahrungen der vorangegangenen Jahre, stehen die Leiter unserer Betriebe und Kom-

binare vor anspruchsvollen Aufgaben hinsichtlich der Leitung und Planung des Produktionsprozesses. Ihre hohe politische Verantwortung für die Ausarbeitung von Gegenplänen in der Plandiskussion zeigt sich darin, wie sie es verstehen, in Zusammenarbeit mit den Partei- und Gewerkschaftsorganisationen nach einer einheitlichen politisch-ökonomischen Konzeption folgende Bedingungen zu schaffen:

Vertrauensvoll sind allen Werktätigen die anspruchsvollen Aufgaben zur Leistungssteigerung des Betriebes im Jahre 1976 zu erläutern. Dabei fördert es die Leistungsbereitschaft aller Arbeitskollektive, wenn die Aufgaben in ihrer politischen, ökonomischen, so-